

FFH-Nr. 038	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Wümmeniederung, TG Schneckenstiege	zuständige UNB Rotenburg (Wümme)
Erhaltungsziele		
<p>Für das Gebiet wird die Erhaltung und ggf. Wiederherstellung folgender Lebensraumtypen des Anhangs I der FFH-Richtlinie festgelegt:</p>		
<u>Dystrophe Stillgewässer</u>		LRT 3160
<p>Zielgröße und Erhaltungsgrad insgesamt: 0,1 ha im hervorragend (A) Gesamterhaltungsgrad</p>		
<p>Erhaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • des Lebensraumtyps auf mindestens 0,1 ha Fläche, • eines hervorragenden (A) Erhaltungsgrads auf mindestens 0,08 ha und • eines guten (B) Erhaltungsgrads auf mindestens 0,02 ha Fläche. <p>Erhaltung und ggf. Wiederherstellung</p> <ul style="list-style-type: none"> • dystropher Gewässer und ihrer Uferbereiche mit torfmoosreicher Verlandungsvegetation, • einer dem Gewässertyp entsprechenden Nährstoffarmut und der entsprechenden hydrologischen Bedingungen, auch in der Umgebung der Gewässer, • natürlicher, naturnaher oder ungenutzter Ufer mit ausgebildeter Vegetationszonierung wie z.B. Wollgras-Torfmoos-Schwingrasen, Vermoorungen und Seggenrieden sowie • der sauren Standortverhältnisse und der natürlichen Dynamik im Rahmen der Moorentwicklung. 		
<u>Feuchte Heiden mit Glockenheide</u>		LRT 4010
<p>Zielgröße und Erhaltungsgrad insgesamt: 4,12 ha im guten (B) Gesamterhaltungsgrad</p>		
<p>Erhaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • des Lebensraumtyps auf mindestens 3,48 ha Fläche, • eines hervorragenden (A) Erhaltungsgrads auf mindestens 0,55 ha und • eines durchschnittlich bis schlechten (C) Erhaltungsgrads auf mindestens 1,73 ha Fläche. <p>Wiederherstellung (aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot)</p> <ul style="list-style-type: none"> • des Lebensraumtyps auf mindestens 0,64 ha, • eines hervorragenden (A) Erhaltungsgrads auf mindestens 1,2 ha und • eines durchschnittlich bis schlechten (C) Erhaltungsgrads auf mindestens 0,64 ha Fläche. <p>Erhaltung und ggf. Wiederherstellung</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Zwergstrauchheiden mit hohem Anteil von Glockenheide (<i>Erica tetralix</i>) auf feuchten, nährstoffarmen und sauren Standorten sowie ihrer charakteristischen Sukzessionsstadien, • der lebensraumtypischen Strukturen und Funktionen, • der charakteristischen pH-Werte, des sauren Standorts, • der weitgehend ungestörten hydrologischen Verhältnisse mit hohem Grundwasserständen, • der natürlichen Nährstoffarmut, • von Mosaikkomplexen mit anderen charakteristischen Lebensräumen, der Kontaktgesellschaften und der eingestreuten Sonderstandorte wie z.B. Schlenken, Vermoorungen, Gewässer, trockene Heiden, • der bestandserhaltenden Pflege bzw. Nutzungsformen sowie • standorttypischer Kontaktlebensräume und charakteristischer Wechselbeziehungen. 		

FFH-Nr. 038	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Wümmeniederung, TG Schneckenstiege	zuständige UNB Rotenburg (Wümme)
Erhaltungsziele		
Renaturierungsfähige degradierte Hochmoore		LRT 7120
<p>Zielgröße und Erhaltungsgrad insgesamt: 14,22 ha im guten (B) Gesamterhaltungsgrad</p> <p>Erhaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • des Lebensraumtyps auf mindestens 14,22 ha Fläche, • eines hervorragenden (A) Erhaltungsgrads auf mindestens 0,93 ha Fläche und • eines guten (B) Erhaltungsgrads auf 4,85 ha Fläche und • eines durchschnittlich bis schlechten (C) Erhaltungsgrads auf 8,09 ha. <p>Wiederherstellung (aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot)</p> <ul style="list-style-type: none"> • eines hervorragenden (A) Erhaltungsgrads auf 0,35 ha Fläche. <p>Erhaltung und ggf. Wiederherstellung</p> <ul style="list-style-type: none"> • naturnaher Hochmoorbereiche, die durch typische, torfbildende Hochmoorvegetation gekennzeichnet sind, und naturnahen Moorrandbereichen, • der natürlichen hydrologischen, hydrochemischen und hydrophysikalischen Bedingungen, • der nährstoffarmen Bedingungen, • der lebensraumtypischen Strukturen und Funktionen, • der Bedingungen und Voraussetzungen, die für das Wachstum torfbildender Moose und die Regeneration des Hochmoores erforderlich sind, • von zusammenhängenden baum- bzw. gehölzfreien Mooroberflächen sowie • standorttypischer Kontaktlebensräume und charakteristischer Wechselbeziehungen. 		
Übergangs- und Schwingrasenmoore		LRT 7140
<p>Zielgröße und Erhaltungsgrad insgesamt: 3,43 ha im guten (B) Gesamterhaltungsgrad</p> <p>Erhaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • des Lebensraumtyps auf mindestens 3,43 ha Fläche, • eines guten (B) Erhaltungsgrads auf mindestens 1,6 ha Fläche und • eines durchschnittlich bis schlechten (C) Erhaltungsgrads auf mindestens 0,70 ha. <p>Wiederherstellung (aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot)</p> <ul style="list-style-type: none"> • eines guten (B) Erhaltungsgrads auf mindestens 1,13 ha Fläche. <p>Erhaltung und ggf. Wiederherstellung</p> <ul style="list-style-type: none"> • naturnaher Übergangs- und Schwingrasenmoore, u. a. mit torfmoosreichen Seggen- und Wollgras-Rieden, • der natürlichen hydrologischen, hydrochemischen und hydrophysikalischen Bedingungen, • der lebensraumtypischen Strukturen und Funktionen, u.a. der nährstoffarmen Bedingungen, • der Bedingungen und Voraussetzungen, die für das Wachstum torfbildender Moose und Gefäßpflanzen erforderlich sind sowie • standorttypischer Kontaktlebensräume und charakteristischer Wechselbeziehungen. 		
Moorwälder		LRT 91D0*
<p>Zielgröße und Erhaltungsgrad insgesamt: 51,23 ha im durchschnittlich bis schlechten (C) Gesamterhaltungsgrad</p>		

FFH-Nr. 038	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Wümmeniederung, TG Schneckenstiege	zuständige UNB Rotenburg (Wümme)
Erhaltungsziele		
<p>Erhaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • des Lebensraumtyps auf mindestens 51,23 ha Fläche, • eines hervorragenden (A) Erhaltungsgrads auf mindestens 7,37 ha Fläche, • eines guten (B) Erhaltungsgrads auf mindestens 1,3 ha Fläche und • eines durchschnittlich bis schlechten (C) Erhaltungsgrads auf mindestens 42,57 ha Fläche. <p>Erhaltung und ggf. Wiederherstellung</p> <ul style="list-style-type: none"> • naturnaher Birken- und Kiefernmoorwälder in unterschiedlichen Altersphasen und Entwicklungsstufen und ihrer standorttypischen Variationsbreite im Gebiet, • natürlicher standortheimischer Baum- und Strauchartenzusammensetzung, • eines hinreichenden, altersgemäßen Anteils von Alt- und Totholz, • der lebensraumtypischen Strukturen und Funktionen, • des weitgehend ungestörten Wasserhaushaltes mit hohem Grundwasserspiegel und Nährstoffarmut, • der natürlichen Bodenstruktur und der charakteristischen Bodenvegetation mit einem hohen Anteil von Torfmoosen, • der oligotrophen Nährstoffverhältnisse sowie • standorttypischer Kontaktbiotope. 		

Stand: Oktober 2021